

St. Petersburger Zeitung  
Freitag 8. (20.) November 1896  
Nr.. 299, 72. Jahr, 6. Serie

(Text französisch)

Nekrolog / (Nachruf)

Am 5. November um 11,25 Uhr verstarb der Wirkliche Geheimrat, Constantin Carlowitsch von Rennenkampff, Staatssekretär, Mitglied des Staatsrates und Leiter der Eigenen Kanzlei Seiner Kaiserlichen Majestät. Der Verstorbene stand im Alter von 70 Jahren. Im Jahre 1848 in den Staatsdienst eingetreten, bearbeitete er immer wieder höchste Aufträge. Er stieg zum wirklichen Staatsrat auf im Jahr 1887 auf. Zwei Jahre später wurde er zu den Aufgaben berufen, die er bis zuletzt erfüllte. Seine Ausstattung mit der Würde eines Mitglieds des Staatsrates erfolgte am 14. Mai vergangenen Jahres. Der Verstorbene war Träger des St. Alexander Newskij Ordens.

Zeitung von St. Petersburg,  
Sonntag 10. (22.) November 1896  
Nr.. 301

(Text französisch)

Nicht offizielle Stellungnahme:

- Gestern und Freitag haben die Beisetzungsfeierlichkeiten für den verstorbenen Staatssekretär Rennenkampff stattgefunden, an denen sich S. A. der Fürst Alexander Petrowitsch v. Oldenbourg, L. L. Exe. M. M., die Minister des Innenministeriums, des Landwirtschafts- und Verkehrsministeriums, die Mitglieder des Staatsrates, zahlreiche Senatoren und die vielen dienstlichen Mitarbeiter des Verstorbenen beteiligten.
- Die Beisetzung erfolgte in der Gruft des Klosters Novodewitschij.

Staatsrat 1801 - 1901.

Zusammengestellt in der Staatskanzlei in St. Petersburg, 1901.